



Deutsche TV-Plattform e.V.  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Holger Wenk

Tel. +49.30.4701-8882  
Fax +49.30.9985-174  
Mobil +49.171.1203682  
presse@tv-plattform.de  
www.tv-plattform.de

## **Deutsche TV-Plattform demonstriert bei der IFA aktuellen Entwicklungsstand und Perspektiven von Ultra HD**

**Einladung an den Stand mit sechs Demo-Bereichen zu Ultra HD und zur Fachveranstaltung im TecWatch Forum am 6. September bei der IFA in Berlin**

**Frankfurt/Main. Die dynamische Entwicklung von Ultra HD ist einer der Schwerpunkte am Stand der Deutschen TV-Plattform bei der IFA 2014. In sechs Demo-Bereichen gibt es Einblicke in Entwicklung und Perspektiven der neuen Technik – ergänzt durch Fach-Vorträge und eine Podiumsdiskussion am 6. September im TecWatch Forum zum Thema „Von Ultra HD zu UHD TV“.**

Das TecWatch als nicht-kommerzieller Ausstellungsbereich der IFA präsentiert Technologien für die Märkte von morgen. Für technikbegeisterte IFA-Besucher, Journalisten, Experten und Entscheider aus Industrie und Handel ist die TecWatch-Halle 11.1 deshalb auch 2014 eine unverzichtbare Station ihres Messerungsgangs. Am Stand 23 widmet die Deutsche TV-Plattform dieses Jahr den Großteil ihrer erweiterten Präsenz in den Hallen unter dem Funkturm dem Thema Ultra HD.

Vorge stellt werden vom 5. bis 10. September in sechs Bereichen der aktuelle Entwicklungsstand und die Perspektiven von Ultra HD:

Dass die Ausstrahlung der vierfachen HDTV-Auflösung schon über alle Infrastrukturen funktioniert, zeigt der Bereich Verbreitungswege. Auf drei Ultra HD-Fernsehern mit integrierten Tunern sowie mehreren Receivern wird der Empfang von diversen Ultra HD-Produktionen im neuen Kompressionsstandard HEVC (High Efficiency Video Coding) via DVB-S2, DVB-C2 und VDSL demonstriert.

Im Ultra HD Home Cinema der TV-Plattform erleben Besucher die beeindruckende Bildqualität über einen Ultra HD (4K)-Projektor und mit 3D Audio den passenden Raumklang zum Ultra HD-Bild. Im gleichen Bereich demonstriert der Verein, was die Einführung von High Dynamic Range (HDR) an neuer Farbigkeit und Kontrast in der UHD-Phase 2 bringen wird. Im einem weiteren Standbereich wird das interaktive Navigieren in Ultra HD-Inhalten gezeigt: Dabei können sich verschiedene Nutzer einen Bildbereich auswählen und ihn in HD-Qualität auf Second Screens (z.B. Tablets) ansehen.

Deutsche TV-Plattform e.V.  
c/o ZVEI  
Lyoner Straße 9  
60528 Frankfurt am Main  
Tel. +49.69.6302-311  
Fax +49.69.6302-361  
www.tv-plattform.de

Geschäftsführerin  
Carine Lea Chardon  
Amtsgericht Frankfurt  
VR-Nr. 73VR9797

Ergänzend zu diesen Demonstrationen bietet eine zweistündige Veranstaltung am 6. September ab 12.30 Uhr im TecWatch Forum weitere Einblicke in den Ultra HD-Trend. So wird in Vorträgen über erste Erfahrungen bei Live-Produktionen via Satellit berichtet, zur Verbreitung über moderne Kabel- und VDSL-Netze informiert, interaktive Navigation erläutert, sowie mit HDR und 3D Audio neue Formate für bessere Bild- und Audio-Erlebnisse vorgestellt. Die spannende Frage, wann und wie aus Ultra HD UHD-Fernsehen werden kann, steht abschließend im Mittelpunkt einer Podiumsdiskussion.

Die Angebote der Deutschen TV-Plattform in Kooperation mit ihren Mitgliedsfirmen zu Ultra HD im Überblick:

**Stand der Deutschen TV-Plattform  
vom 5. - 10. September 2014  
täglich von 10.00 - 18.00 Uhr  
im TecWatch / Stand 23 / Halle 11.1**

**Veranstaltung „Von Ultra HD zu UHDTV“  
am 6. September 2014  
von 12.30 – 14.30 Uhr  
im TecWatch-Forum / Halle 11.1**

**Anmeldungen zur Veranstaltung im TecWatch-Forum und für spezifische Führungen am Stand ab sofort unter [uhd@tv-plattform.de](mailto:uhd@tv-plattform.de) .**

Aktuelle Informationen, Publikationen für Fachleute und Verbraucher sowie umfassende Aufklärung zum digitalen Fernsehen finden Interessenten auch unter [www.tv-plattform.de](http://www.tv-plattform.de)

\*\*\*

*Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluss von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern, Geräteherstellern, Infrastrukturbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundes- und Landesbehörden sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist seit fast 25 Jahren die Einführung von digitalen Technologien auf Grundlage offener Standards. In den Arbeitsgruppen der Deutschen TV-Plattform engagieren sich Vertreter aus nahezu allen Bereichen der Medienbranche und der Unterhaltungselektronik für wichtige Weichenstellungen bei Schwerpunktthemen des digitalen Rundfunks.*